|  |  |
| --- | --- |
|  | **Kontakt**Kathrin FleuchausMarketing CommunicationsCoperion GmbHTheodorstraße 1070469 Stuttgart/DeutschlandTelefon +49 (0)711 897 25 07kathrin.fleuchaus@coperion.comwww.coperion.com |
|  |
|  |
|  |

Pressemitteilung

Coperion und Herbold Meckesheim auf der Chinaplas 2023

**Wegweisende Technologien für das Compoundieren und Recyceln von Kunststoffen sowie für die Herstellung von Biokunststoffen**

*Stuttgart, März 2023* – Auf der diesjährigen Chinaplas (17.-20. April 2023, Shenzhen, P.R. China) präsentiert sich die Coperion GmbH, Stuttgart, als Technologieanbieter für wichtige zukunftsweisende Anwendungen in der Kunststoffaufbereitung. Mit zahlreichen realisierten Anlagen gilt Coperion als Experte für das Recycling von Kunststoffen sowie für die Herstellung von Biokunststoffen. Seine Kompetenz beim Kunststoff-Recycling macht Coperion auf seinem Messestand 10K31 in Halle 10 mit einer virtuellen Gesamtanlage für das Recycling von PET erlebbar. Diese Anlage erlaubt den Blick in zahlreiche Schlüsselkomponenten von Coperion und Herbold Meckesheim, dem Maschinenbauunternehmen, mit dem sich Coperion vor Kurzem zusammengeschlossen hat und mit dem Coperion nun gesamte Anlagen für das Kunststoff-Recycling anbietet.

Darüber hinaus stellt Coperion auf der Chinaplas 2023 seine Kompetenz für klassische Compoundieranlagen unter Beweis. Coperion zeigt einen Doppelschneckenextruder ZSK 58 Mc18 mit einem Coperion K-Tron K-ML-SFS-KT20 Doppelschnecken-Dosierer sowie den Laborextruder STS 25 Mc11 mit einem Doppelschnecken-Dosierer C/S-LW-NT28 von Colormax Systems. Außerdem präsentiert das Unternehmen den Coperion K-Tron Quick-Change Dosierer T35-QC mit 2415 Vakuum-Abscheider für das Nachfüllen von Inhaltsstoffen sowie sein umfassendes Service-Angebot zu sämtlichen Coperion-Technologien und -Anlagen.

**Fortschrittliche Technologie für das Compoundieren, Recyclen und Aufbereiten von Biokunststoffen**

Auf der diesjährigen Chinaplas zeigt Coperion die vielseitigen und effizienten Einsatzmöglichkeiten seiner ZSK- und STS-Doppelschneckenextruder sowie sein Verfahrens-Know-how bei richtungsweisenden Prozessen wie dem Recycling von Kunststoffen und der Herstellung von Biokunststoffen. Stellvertretend wird ein Doppelschneckenextruder ZSK 58 Mc18 mit einem spezifischen Drehmoment von 18 Nm/cm³ zu sehen sein, der sich durch seine konstant hohen Durchsatzleistungen bei erstklassiger Produktqualität auszeichnet. Er wurde am Coperion-Produktionsstandort in Nanjing, China montiert. Mit der Montage des ZSK in China kann Coperion schnellstmöglich auf Kundenanforderungen reagieren. Kunden profitieren von der lokalen Wertschöpfung, kürzeren Lieferzeiten sowie von Einsparungen bei Steuern und Transport. Darüber hinaus sind die After-Sales-Services individuell auf den Extruder und die Bedürfnisse vor Ort abgestimmt. Der ZSK ZSK 58 Mc18 Extruder wird mit einem Coperion K-Tron K-ML-SFS-KT20-Doppelschneckendosierer ausgestattet sein.

Neben dem Compoundieren und Recyceln eignen sich Coperion-Extruder ideal für die Herstellung von Biokunststoffen. Dieses Verfahren stellt aufgrund der Vielfalt der möglichen Basispolymere und der Rezepturvielfalt sehr hohe Anforderungen an die Extrusionstechnologie. Coperion hat bereits zahlreiche Anlagen für die Herstellung von Biokunststoffen realisiert. Das Unternehmen verfügt über umfassendes Verfahrens-Know-how, um jeden Prozessschritt so auszulegen, dass die geforderten mechanischen Eigenschaften des Biokunststoff-Endprodukts erzielt werden.

Der STS 25 Mc11 Laborextruder, den Coperion auf der Chinaplas zeigt, besitzt einen Schneckendurchmesser von 25 mm. Er zeichnet sich durch seinen klaren Aufbau aus, ist bedienerfreundlich und lässt sich problemlos reinigen. Sein Da/Di von 1,55 und das spezifische Drehmoment Md/a3 von 11,3 Nm/cm3 ermöglichen ein sicheres Scale-up über die gesamte STS Mc11-Baureihe hinweg. Um das Prozessfenster zu erweitern, hat Coperion die Schneckendrehzahl des STS 25 Mc11 auf 1.200 min-1 erhöht. Damit eignet sich der Laborextruder ideal für die Rezepturentwicklung und wissenschaftliche Grundlagenforschung mit kleinen Chargengrößen von 2 kg und erreicht Durchsätze von bis zu 110 kg/h. Der STS 25 Mc11 wird mit einem Doppelschnecken-Dosierer C/S-LW-NT28 von Colormax Systems zu sehen sein.

**Komplettanlagen für das Kunststoff-Recycling aus einer Hand**

Coperion und Herbold Meckesheim realisieren gesamte Anlagen für das Recycling von Kunststoffen. Von der mechanischen Aufarbeitung – dem Zerkleinern, Waschen, Trennen, Trocknen und Agglomerieren von Kunststoffen – über die Handhabung der Schüttgüter sowie die Dosierung und Extrusion bis hin zum Compoundieren und der Granulierung decken solche Gesamtanlagen die komplette Prozesskette in der Rückgewinnung von Kunststoffen ab.

Abhängig von der Art des Kunststoffs, der recycelt werden soll, realisieren Coperion und Herbold Meckesheim Lösungen für das mechanische Recycling von Post-Industrial und Post-Consumer Waste, für das chemische Recycling, das lösemittelbasierte Recycling und für die Desodorierung. Stellvertretend für die Kompetenz bei diesen verschiedensten Kunststoff-Recycling-Prozessen zeigen Coperion und Herbold Meckesheim auf der Chinaplas 2023 die Simulation einer PET-Recycling-Anlage. Besucher des Messestands können in sämtliche Prozessschritte hineinblicken und den Aufbau und die Funktionsweise der Schlüsseltechnologien betrachten.

**Coperion K-Tron Dosierer für maximale Flexibilität**

Coperion K-Tron stellt auf der diesjährigen Chinaplas einen hochpräzisen K2-ML-D5-T35/S60 Quick-Change-Dosierer aus, der mit der ActiFlow™ Schüttgut-Fließhilfe und der elektronischen Druckkompensation EPC (**Electronic Pressure Compensation)** ausgestattet ist. Zudem wird ein 2415 Vakuumabscheider für das Nachfüllen zu sehen sein. T35/S60 **Quick-Change-Dosierer (QC)** eignen sich speziell für Anwendungen, die maximale Flexibilität bei der Dosierung und bei Materialwechseln erfordern. QC-Dosierer ermöglichen den einfachen, schnellen Aus- und Einbau der Dosiereinheit inklusive Schnecken.

Die intelligente Schüttgut-Fließhilfe ActiFlow™ verhindert zuverlässig die Brückenbildung schwerfließender Materialien im Edelstahltrichter. ActiFlow arbeitet ohne Produktberührung. Über sanfte Vibrationen auf die Trichterwand wird das enthaltene Schüttgut sorgfältig mit der optimalen Amplitude und Frequenz aktiviert. Die Schüttgut-Fließhilfe ist speziell für gravimetrische Differentialdosierer von Coperion K-Tron ausgelegt.

Die 2400-Serie Vakuumabscheider sind ideal für Sequenzierungssysteme, bei denen hohe Förderraten erzielt oder große Entfernungen überbrückt werden müssen. Sie erfüllen hohe Qualitätsanforderungen und eignen sich für die pneumatische Förderung von Pulver, Pellets und Granulaten. Förderraten reichen von 327 bis 6.804 kg/h (720 bis 15.000 lb/h). Ausgestellt wird der 2415 Pellet-Abscheider.

**Rundum-Sorglos-Service**

Coperion betreibt seine intensive Forschungs- & Entwicklungsarbeit sowohl für Neuanlagen als auch für deren Integration in bestehende Systeme. Hierfür bietet Coperion zu sämtlichen seiner Technologien umfangreiche Instandhaltungs- und Modernisierungspakete an, die die Produktivität, Flexibilität und Zuverlässigkeit der Anlagen auf ein deutlich verbessertes Niveau anheben. Diese Services machen es Anlagenbetreibern möglich, bereits nach kurzer Zeit von einem deutlich verbesserten Leistungspotenzial der Anlagen zu profitieren.

**Über Coperion**

Coperion ([www.coperion.com](http://www.coperion.com)) ist der weltweite Markt- und Technologieführer bei Extrusions- und Compoundiersystemen, Dosiersystemen, Schüttgutanlagen und Services. Coperion entwickelt, realisiert und betreut Anlagen sowie Maschinen und Komponenten für die Kunststoff-, Chemie-, Pharma-, Nahrungsmittel- und Mineralstoffindustrie. Coperion beschäftigt weltweit 2.500 Mitarbeiter in seinen zwei Divisionen Polymer und Strategic Markets / Aftermarket Sales and Service sowie seinen 30 Vertriebs- und Servicegesellschaften. Coperion K-Tron ist eine Marke von Coperion.

**Über Herbold Meckesheim**

Herbold Meckesheim ([www.herbold.com](http://www.herbold.com)) ist führender Recycling-Spezialist und produziert Maschinen und Anlagen zur Aufarbeitung von sauberen Kunststoffabfällen der Industrie wie von gebrauchten, vermischten und verschmutzten Kunststoffen. Getestet werden die modular aufgebauten Systemlösungen für automatisierte Recyclinglinien im werkseigenen Technikum. Über 240 Beschäftigte am Hauptsitz und die Mitarbeiter der internationalen Vertretungen begleiten passgenau zu den Kundenwünschen individuell gefertigte Anlagen und Maschinen von der Konzeption über die Inbetriebnahme bis ans Ende ihrer gewerblichen Nutzung.



Liebe Kolleginnen und Kollegen,
Sie finden diese Pressemitteilung in deutscher, englischer und chinesischer Sprache und die Farbbilder in druckfähiger Qualität zum Herunterladen im Internet unter

**https://www.coperion.com/de/news-media/pressemitteilungen/**

 .

Redaktioneller Kontakt und Belegexemplare:

Dr. Jörg Wolters, KONSENS Public Relations GmbH & Co. KG,
Im Kühlen Grund 10, D-64823 Groß-Umstadt
Tel.:+49 (0)60 78/93 63-0, Fax: +49 (0)60 78/93 63-20
E-Mail: mail@konsens.de, Internet: [www.konsens.de](http://www.konsens.de)

Coperion Extruder wie der ZSK 58 Mc18, der auf der Chinaplas 2023 zu sehen ist, eignen sich hervorragend als Lösung für die aktuellen Herausforderungen der Kunststoffindustrie – so beispielsweise für das Recycling von Kunststoffen oder die Herstellung von Biokunststoffen.

*Bild: Coperion, Stuttgart, Deutschland*

Mit kompletten Anlagen aus einer Hand setzen Coperion und Herbold Meckesheim neue Maßstäbe für das Recycling von Kunststoffen.

*Bild: Coperion, Stuttgart, Deutschland*

Mit dem gravimetrischen Dosierer K2-ML-D5-T35 stellt Coperion K-Tron auf der Chinaplas eine Lösung für hochpräzises und zuverlässiges Dosieren vor.

*Foto: Coperion K-Tron, Schweiz*